

24. Februar 2017, 08:37

Glauben Sie noch an das Erreichen der Playoffs?

Nachgefragt



HCK-Sportchef Jörg Gautschi. (Bild: Dominik Wunderli)

Das NLA-Männerteam von Volley Top Luzern hat eine Krise hinter sich, das Frauenteam kämpft um einen Playoff-Platz. Jörg Gautschi (32), sportlicher Leiter, spricht über das Restprogramm der beiden Mannschaften.

Jörg Gautschi, das Frauenteam liegt auf dem letzten Platz, 6 Punkte hinter dem rettenden 8. Rang, und hat noch fünf Spiele vor sich. Sind die Playoffs noch realistisch?

Ich glaube daran, denn mit Lugano, Schaffhausen und Düdingen warten Teams, gegen die in der laufenden Meisterschaft bereits Punkte geholt wurden. Und auch Köniz liegt in Reichweite. Ein Schlüsselspiel wird sicher das Sonntagsspiel gegen Kanti Schaffhausen sein. Da wird sich weisen, ob die nötigen Zähler geholt werden können.

Haben Sie zum Saisonbeginn vom Frauenteam etwas mehr erwartet?

Ja, bestimmt, auch, weil wir mit drei Ausländerinnen spielen. Den jungen und regionalen Spielerinnen

mangelt es noch an Erfahrung, andere Teams sind offensichtlich besser aufgestellt. Uns fehlen aber auch die nötigen finanziellen Mittel.

Das Männerteam spielte zu Saisonbeginn stark, lag im November auf Platz 2. Dann folgte mit sechs Niederlagen in Serie ein Einbruch, der am letzten Wochenende mit dem Sieg gegen Jona gestoppt wurde. Was war passiert?

Wir waren das Überraschungsteam der ersten Runden. Mit den beiden Aussenspielern Gerrard Lipscombe und Luca Müller verfügen wir über zwei überragende Akteure. Dann stellten sich die Gegner immer besser auf uns ein, sie wollten nicht mehr gegen einen Underdog verlieren. Das war keine einfache Phase, aber sie hat uns stärker gemacht.

Bei den Männern gibt es keinen Absteiger, Luzern hat noch drei Spiele zu absolvieren. Was liegt für das Team noch drin?

Wir wollen den fünften Platz halten und dann in den Viertelfinals hoffentlich wieder überraschen. Im Training läuft es sehr gut, und ich bin überzeugt, wir können in den Playoffs etwas reissen.

Interview: Theres Bühlmann

sport@luzernerzeitung.ch

Frauen, NLA. Samstag: Luzern - Aesch Pfeffingen (15.00). – **Sonntag:** Luzern - Schaffhausen (18.00, beide Bahnhofhalle). – **Rangliste:** 1. Volero Zürich 20/59. 2. Aesch-Pfeffingen 21/55. 3. Franches-Montagnes 22/44. 4. Neuchâtel 22/39. 5. Düdingen 21/37. 6. Cheseaux 22/24. 7. Köniz 22/22. 8. Kanti Schaffhausen 22/18. 9. Lugano 22/14. 10. Volley Top Luzern 22/12 (19:57). – Volero Zürich, Aesch-Pfeffingen, Franches-Montagnes, Neuchâtel und Düdingen für die Playoffs qualifiziert.

Männer, NLA. Samstag: Luzern - Amriswil (18.00, Bahnhofhalle). – **Rangliste:** 1. Amriswil 18/44. 2. Schönenwerd 18/41. 3. Lausanne 18/37. 4. Näfels 18/36. 5. Volley Top Luzern 18/21 (28:38). 6. Chênois 18/19. 7. Jona 18/14. 8. Einsiedeln 18/4 (9:52).

Diesen Artikel finden Sie unter:

<http://www.luzernerzeitung.ch/sport/weitere/volleyball/Glauben-Sie-noch-an-das-Erreichen-der-Playoffs;art2073,974701>